

1. Record Nr.	UNINA9910720898203321
Titolo	Narrative der Ueberwachung : Typen, mediale Formen und Entwicklungen // Kilian Hauptmann, Martin Hennig, Hans Krahl (Hrsg.)
Pubbl/distr/stampa	Berlin : , : Peter Lang International Academic Publishers, , [2020] ©2020
Descrizione fisica	1 online resource (286 pages) : illustrations
Disciplina	621.38928
Soggetti	Electronic surveillance
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Typologie, Kategorien, Entwicklung von Überwachungsnarrativen: zur Einführung (Martin Hennig / Hans Krahl ) -- Literarische Narrative der Überwachung -- Alte und neue Spielformen der dystopischen Warnung (Sabrina Huber) -- The Quantified Child. Zur Darstellung von Adoleszenz unter den Bedingungen der Digitalisierung in der aktuellen Kinder- und Jugendliteratur (Maren Conrad) -- Give them something to watch. Videouberwachung als Motiv in Werbung (Dietmar Kammerer) -- The Gamer's Panopticon -- Überwachung und Kontrolle als Motiv und Prinzip des Computerspiels (Marcel Schellong) -- Überwachungsnarrative im Dokumentarischen. Konstruierte Untergangsstimmung im deutschsprachigen Fernsehen (Miriam Frank) -- Überwachung ist Macht. Zur Mythifizierung von Überwachung in der Gegenwartskunst. (Alix Michell) -- Narrative der digitalen Überwachung (Thomas Christian Bachle) -- «Arbeite mit, plane mit, regiere mit!» -- Doch bis wohin? Reflexionen zur Produktion deutscher Zeitgeschichte (n) und zum Quellenwert archivierter Überwachungsdokumente der DDR-Diktatur (Lukas Raabe).
Sommario/riassunto	In Film und Literatur gibt es durch kanonisierte Überwachungserzählungen eine Vielzahl von Narrativen der Überwachung, die in das Alltagswissen übergegangen sind und die kulturellen Verhandlungen und Vorstellungen von Privatheit und Autonomie prägen. Doch auch in einer Vielzahl von anderen Medien und Diskursen lassen sich Narrative der Überwachung finden, wie etwa

im Computerspiel, in der Werbung, in Dokumentationen oder der Aktionskunst, und nicht zuletzt in der Wissenschaft selbst. Der Band widmet sich Modellierungen von Überwachung und geht Entwicklungen von Erzählungen und Diskursen anhand von verschiedenen Beispielen nach. Die interdisziplinären Perspektiven nehmen dabei auch das Verhältnis der Überwachungsnarrative zu Sicherheits-, Privatheits- und Digitalisierungsthemen in den Blick.

---